

Geschichten aus dem Leben erzählt
Reidar Jensen an der Gitarre.
Foto: Driemer

Mit der Perfektion einer Windmühle



Reidar Jensen: Lieder aus dem Leben / Auftritt im MoZ

„So bloody unfair“ findet es der namenlose Investmentbanker. So verdammt gemein, dass seine einstige Prinzessin mit dem Nachbarn rummacht, nachdem er, der Banker, Job und Porsche verloren hat. Verzockt.

Von Sebastian Driemer

Emsdetten. „Make sure you hit the exit“, sieh zu, dass du verschwindest, ruft er ihr schließlich zu. Reidar Jensen aus Emsdetten erzählt diese traurige Geschichte, doch mit Leidenschaft, mit dem fröhlichen Gesang eines Mannes, der entschieden hat, dass es danach weitergeht.

Nein, der Investmentbanker sei er nicht, sagt der 59-Jährige, aber die Texte seiner aktuellen CD „Exit“ hätten autobiografische Züge, „sie leben von Dingen, die ich erlebt, gehört habe in Begegnungen mit

Menschen“. „Just A Rainy Day“ etwa ist ein intimes Stück Zweisamkeit, das sich aber auch auf Jensens Leidenschaft England beziehen lasse. Die Sprache geht dem gebürtigen Norweger leicht von den Lippen. „Wenn man in einem kleinen Land aufwächst, guckt man immer raus“, sagt der hauptberufliche IT-Projektmanager. Bites und Saiten.

„Vor sechs Jahren habe ich mir einen Ruck gegeben“, sagt Jensen, „habe mir ein paar Gitarren gekauft und die alten Songs rausgegraben“. Ein Emsdettener Freund habe Jensen jedoch geraten: „Wenn du das professioneller machen willst, musst du an dir arbeiten.“ „Gesangskoaching und -unterricht haben mir das bestätigt“, meint Jensen. Das Ergebnis ist auf „Exit“ zu hören. Einflüsse von Dylan, Cash und Knopfler. Auch inhaltlich. „Ode To My President“ zum

Beispiel ist eine ironiedurchzogene Hymne an Herrscher, die seit Jahrzehnten an ihren Sesseln kleben. „Das ist praktisch jede Woche aktuell“, meint Jensen. In seinem Online-Gästebuch lobt ein Schreiber Verse wie „perfection like a turning windmill“, die Perfektion einer Windmühle, ein anderer genießt „Covered By Shame“, „wie eine gute Flasche Wein“. Das macht Jensen ebenfalls. „Ich muss den Bass hier spüren“, ergänzt er und tippt auf seinen Bauch. Dies zu erleben hat das Publikum am Samstag (12. Februar) ab 20 Uhr die Chance. Dann tritt Jensen im Emsdettener Moderne Zeiten (MoZ, Bahnhof) auf, wo er seine Songs nicht nur singt, sondern auch erläutert.

▷ Jensens CD „Exit“ ist erhältlich bei Buch & Mehr und unter www.reidarjensen.com.